

Die Erdkröte

Wie die meisten Kröten haben auch Erdkröten eine warzige Haut und können nicht so gut hüpfen wie beispielsweise Teichfrösche.

Auch wenn Kröten nicht im Wasser leben, mögen sie es gerne kühl und feucht, weshalb man sie vor allem in Wäldern und Sümpfen findet.

Erdkröten leben auch bei uns in Deutschland. Mit etwas Glück kann man in der Nacht oder Dämmerung die ein oder andere auf Futtersuche sehen.

Bei den Erdkröten sind die Männchen deutlich kleiner als die Weibchen. Hat in der Paarungszeit ein Männchen die Dame seines Herzens gefunden, klettert er auf ihren Rücken und lässt sich von ihr huckepack ins Wasser zur Eiablage tragen.

Damit die Kröten auf dem Weg zu ihrem Laichgewässer nicht über befahrene Straßen müssen, legen Tierschützer Zäune an um die Tiere hinüber zu tragen.



Krötenwanderung

Welche Kröte schafft es zum Teich?

